



Universitätskliniken, betriebliches Gesundheitswesen, besonders Fachärzte für Chirurgie und Neurologie u. a.) als Hauptangriffsrichtung;

- wissenschaftlich-technischen Intelligenz (Forschungs- und Entwicklungsbüros der Chemie-Industrie, Elektronik/Datenverarbeitung, Maschinenbau);
- Kunst- und Kulturschaffenden;
- Angehörigen des Hoch- und Fachschulwesens, besonders der Fachrichtungen Technik und Pädagogik;
- Fachkader des Binnen- und Außenhandels;
- Geheimnisträger, darunter ehemalige Angehörige der bewaffneten Organe.

Die Angriffe des Feindes zielen auch auf Personen, die intime Beziehungen zu Bürgern der BRD, anderer nichtsozialistischer Länder und Westberlins unterhalten, besonders aus dem Bereich der Gastronomie.

Es verstärken sich zunehmend die Angriffe des Feindes gegen die Jugend in ihrer Gesamtheit, insbesondere aber gegen die Studenten und die wissenschaftlich ausgebildeten jungen Kader. Mit der Einbeziehung neuer oder anderer Zielgruppen in die Angriffe des Feindes ist besonders auf Grund von Veränderungen der Arbeitskräftemarktlage in der BRD und anderer Faktoren zu rechnen.